



## Pressemitteilung

23. August 2023

### **Verständnis und Toleranz durch direktes Erleben – solaris FZU schafft Angebote zum Dialog bei Interkulturellen Wochen in Chemnitz**

Vom 09. bis 24. September finden in Chemnitz die Interkulturellen Wochen unter dem Motto „WIR sind Chemnitz“ statt. Die **solaris** Förderzentrum für Jugend und Umwelt gGmbH Sachsen agiert seit mittlerweile drei Jahrzehnten als freier Träger der Jugendhilfe in Chemnitz und ist in zahlreichen internationalen Projekten aktiv, in deren Rahmen sie sowohl im Ausland als auch im Quartier vor Ort in Chemnitz Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenbringt und dadurch Toleranz und Integration fördert. Aus dieser Motivation heraus erfolgt auch eine vielfältige Beteiligung an den Interkulturellen Wochen.

Schon zur Eröffnungsveranstaltung am 09. September auf dem Chemnitzer Marktplatz laden Teilnehmerinnen des Projektes Profil+, das in Trägerschaft von **solaris** FZU Frauen mit Migrationshintergrund hier in Chemnitz zusammenbringt und ihnen beruflich relevante Fähigkeiten und Kontakte für ein schnelles Vorankommen der eigenen Integration vermittelt – Interessierte an einen interkulturellen Kaffeetisch zum lockeren Gespräch und gegenseitigen Kennenlernen ein.

Am selben Tag um 17.30 Uhr findet das ebenfalls von Profil+ initiierte Bühnenspiel GEOFOLK mit typischen Kleidern und Stoffen aus verschiedenen Ländern sowie einer Trachten-Vorführung statt. Dafür werden noch Trachten gesucht (Kontakt s.u.), gern unter aktiver Mitwirkung der zugehörigen Trägerin.

Am 11. September laden vier junge Damen aus Ungarn, Spanien, der Türkei und Frankreich, die derzeit ihr Europäisches Solidaritätskorps bei **solaris** FZU leisten, von 16.00 bis 18.00 Uhr unter dem Titel „ESCulture Melange“ ins Mehrgenerationenhaus Chemnitz, Irkutsker Straße 15, ein. Bei freiem Eintritt können die Gäste die vier Freiwilligen, ihr Engagement in Chemnitz sowie ihre Heimatländer kennenlernen und sich spielerisch, kulinarisch und tänzerisch auf eine interkulturelle Reise begeben.

Gemeinsam mit der Migrationsbeauftragten der Stadt Chemnitz und der Stadtbibliothek Chemnitz lädt **solaris** FZU dann am 12. September von 17.00 bis 19.00 Uhr ins Heym-Forum, Moritzstraße 20, zum runden Tisch ein. Frauen mit Migrationshintergrund kommen zum Thema „Frauen in der Chemnitzer Gesellschaft: Gekommen und Angekommen“ ins Gespräch und diskutieren über Bedürfnisse, Chancen, Arbeit und Selbsthilfe. Außerdem wird das Projekt Profil+ vorgestellt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

**Kontakt:**

Graziela Hennig

solaris Förderzentrum für Jugend und Umwelt gGmbH Sachsen

Projektkoordination

Fachkräfteinitiative.International/Internationale Kooperationen/Europäisches Solidaritätskorps

Neefestraße 88, 09116 Chemnitz

Tel. +49 371 – 36 85 856

E-Mail: [ghennig@solaris-fzu.de](mailto:ghennig@solaris-fzu.de)

Web: [www.solaris-fzu.de/projekte/internationales](http://www.solaris-fzu.de/projekte/internationales)

